

# Schutzkonzept Verein MuVaki-Turnen Ettingen

Stand: 28. Dezember 2021

---

## **Ausgangslage**

Der Verein MuVaki-Turnen Ettingen, angeschlossen an den Verein Turnerinnen Ettingen, bieten in der Sportanlage der Gemeinde Ettingen zwei Turnstunden pro Woche im Bereich Mutter-Vater-Kind und einmal pro Monat eine Stunde Vater-Kind-Turnen an. Der Verein legt hiermit das geforderte Schutzkonzept basierend auf den Rahmenvorgaben der Schutzkonzepte der Gemeinde Ettingen, des Bundesamts für Sport (BASPO), des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und von Swiss Olympic vor.

## **Zielsetzung**

Der Verein MuVaki-Turnen Ettingen möchten am 10. Januar 2022 seinen Turnbetrieb unter strenger Einhaltung der bundesrätlichen Vorgaben sowie nach den Vorgaben der Gemeinde Ettingen wieder aufnehmen.

## **Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln**

### Übergeordnete Grundsätze im Sport

- Symptomfrei in die Turnstunde kommen
- Maskenpflicht auf dem Schulareal, im Eingangsbereich, Gängen, Garderoben, Toiletten und beim Eintreten und Verlassen der Turnhalle und während dem gesamten Turnbetrieb, die Abstände müssen eingehalten werden
- Einhalten der Hygiene- und Abstandsvorschriften des BAG (Abstand halten, gründliches Händewaschen, Händeschütteln vermeiden, in Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen)
- **Für sportliche und kulturelle Aktivitäten (inkl. trainieren und üben) in Hallen und Innenräumen gilt für Personen ab 16 Jahren grundsätzlich die 2G-Zertifikatspflicht. Ein 2G-Zertifikat erhalten Geimpfte und Genesene. Zudem muss bei der Aktivität eine Maske getragen werden.**
- Für jede Lektion wird eine Präsenzliste geführt (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)
- Bezeichnung verantwortliche Person (Gesamtverantwortung: Technische Leitung Dunja Koller, sowie jeweilige Kursleitung vor Ort, die das Turnen leitet)

### Risikobeurteilung und Triage

- Krankheitssymptome:  
Begleitpersonen, Kinder und Kursleitende mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Turnen teilnehmen oder unterrichten. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen die Anweisungen. Wer innert vierzehn Tagen nach einem Turnstundenbesuch Krankheitssymptome aufweist, orientiert umgehend die technische Leitung des Vereins (Dunja Koller, 079 244 92 01, [dunjakoller1988@gmail.com](mailto:dunjakoller1988@gmail.com))

- Risikogruppen:  
Begleitpersonen, die zur Risikogruppe gehören oder Angehörige haben, die zur Risikogruppe zählen, nehmen eigenverantwortlich an der Turnstunde teil.
- Aufgabe der InstruktorInnen:  
Kursleitende sind verpflichtet, Teilnehmende, die nicht gesund erscheinen (insbesondere Fieber- oder Grippe-symptome sowie Husten), vom Training auszuschließen und zum Verlassen der Sporthalle aufzufordern.
- Selbstverantwortung  
Alle Begleitpersonen sind aufgerufen, selbstverantwortlich zu handeln und die Schutzkonzepte sowie alle weiteren Massnahmen zu beachten, die dazu dienen, das Risiko von Übertragungen des Coronavirus zu minimieren.

### Anreise, Ankunft und Abreise zum und vom Trainingsort

- An- und Abreise:  
Die An- und Abreise liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Es wird empfohlen, zu Fuss oder mit dem Fahrrad/Mofa/Auto anzureisen. Der öffentliche Verkehr ist wenn möglich zu meiden. Bei Benutzung sind die Hygieneregeln und Distanzvorgaben zu beachten.
- Ankunft:  
Die Teilnehmenden sollen erst kurz vor Lektionsbeginn in der Turnhalle erscheinen (max. 10 Minuten vorher) und diesen nach Beendigung des Turnens zügig verlassen. Längere Aufenthalte in den Gängen und Garderoben sind vor und nach dem Turnen zu vermeiden.

### Infrastruktur

- Garderoben und Toiletten:  
Die Garderoben- und Toilettenanlagen stehen zur Verfügung. Die Maskenpflicht ist einzuhalten. Die Abstandsregeln sollen beim Umziehen berücksichtigt werden. Alternativ erscheinen die Teilnehmenden bereits umgezogen zum Turnen.
- Reinigung:  
Grundlage der Reinigung sind die bestehenden professionellen Reinigungskonzepte der Betreiber der Anlage
  - Benutztes Material wird am Ende der Stunde gereinigt. Der Verein stellt Desinfektions- und Reinigungsmittel zur Verfügung.
- Eigene Hygiene:  
Begleitpersonen, Kinder und InstruktorInnen haben sich vor und nach dem Turnen die Hände zu waschen und/oder zu desinfizieren.

## Trainingsformen und -organisation

- Trainingsgrundsätze:  
Wir vermeiden in den Turnstunden jeglichen Körperkontakt (Partnerübungen nur mit dem eigenen Kind).

## **Verantwortlichkeit der Umsetzung**

- Die Gesamtverantwortung obliegt der Technischen Leitung (Dunja Koller) vom Verein MuVaki-Turnen Ettingen
- Während der einzelnen Lektionen stellen die jeweilige Kursleiterin die Einhaltung der Vorgaben sicher und haben das Recht Teilnehmende, die gegen das Schutzkonzept verstossen, vom Training auszuschliessen.
- Prüfung von Covid-Zertifikaten Für die Prüfung des Covid-Zertifikates genügt es nicht, das Zertifikat zu lesen. Für die Prüfung ist eine App erforderlich, welche die Echtheit des QR-Codes überprüft. Dafür steht in den App Stores von Apple sowie Google eine Anwendung zur Verfügung: (COVID Certificate Check). Nach der Prüfung muss das Zertifikat als gültig erscheinen und es müssen Name und Geburtsdatum mit einem amtlichen Ausweis (2.8. Pass, ID, Führerausweis) abgeglichen werden.

## **Kommunikation**

Das Schutzkonzept wird per Mail an alle TeilnehmerInnen und Kursleiterinnen verschickt und auf der Website [www.muvaki.ch](http://www.muvaki.ch) veröffentlicht.